'Change the change!' BVDW Challenge Award 2014 sucht die besten Nachwuchsarbeiten im Bereich Markendigitalisierung

"Change the change!" BVDW Challenge Award 2014 sucht die besten Nachwuchsarbeiten im Bereich Markendigitalisierung

Juniorenpreis zeichnet innovative Konzepte zur Digitalisierung von Produkten und ihrer Markenkommunikation aus / Einreichungsschluss für den Wettbewerb am 01. September / Präsentationen der Finalisten und Gewinner-Prämierung auf der dmexco
"Entering new dimensions", das Leitmotiv der dmexco 2014, schlägt sich auch im diesjährigen BVDW Challenge Award nieder. Unter dem Motto "Change the change!" lautet die Aufgabenstellung des zentralen Nachwuchswettbewerbs der Digitalen Wirtschaft: Was ist "The Next Big Thing" im Bereich Digitalisierung? Welche digitale Produktidee kann analoge Vorläufer ablösen, und wie sieht eine innovative, digitale Markenkommunikation dafür aus? Bis zum 01. September können Young Professionals aus Full-Service-, Werbe-, Media- und Dialogagenturen ihre Konzepte einreichen. Die Finalisten des von den BVDW-Fachkreisen Full-Service-Digitalagenturen und Online-Mediaagenturen (FOMA) ausgelobten und verliehenen Preises präsentieren ihre Arbeiten am 10. September live auf der großen Kongressbühne auf der dmexco. Dem per Live-Voting gekürten Gewinner bzw. Gewinnerteam winkt der zweitägige Workshop "Digital Reboot" an der Miami Ad School Europe in Hamburg. Neben dem neuen Start-up Village und dem dieses Jahr zum zweiten Mal stattfindenden Start-up Forum ist der Challenge Award das dritte Messe-Highlight des BVDW zur Förderung des Nachwuchses in der Digitalen Wirtschaft.
"Die Innovationskraft und Leistungsstärke der Digitalen Wirtschaft lebt maßgeblich von einer gezielten Förderung des Nachwuchses in unserer Branche. Mit dem Challenge Award bieten wir den Young Professionals eine aufmerksamkeitsstarke Plattform für ihre Ideen und Konzepten für eine kreative und zukunftsweisende Gestaltung des digitalen Wandels", erklärt Marco Zingler (denkwerk), Vorsitzender des Fachkreises Full-Service-Digitalagenturen im BVDW.
Teilnahme- und Einreichungsbedingungen
Die Teilnahme an der "Challenge 2014" steht Auszubildenden, Studierenden und Junioren unter 30 Jahren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz offen -allein oder im Zweier-Team. Jeder Teilnehmer muss nachweislich in deutschen Full-Service-, Werbe-, Media- oder Digitalagenturen tätig sein und darf maximal zwei Jahre Berufserfahrung haben. Die Einreichung erfolgt im "Pecha-Kucha"-Format, das heißt in einer Powerpoint-Präsentation mit 20 Charts, wobei jede Folie automatisch nach 20 Sekunden weitergeschaltet werden muss. Der Vortrag ist also exakt 400 Sekunden lang. Die Powerpoint-Präsentation sowie das dazugehörige Skript können bis zum 01. September 2014 auf www.challenge-award.de/einreichen hochgeladen werden.
Jury und Auswahlprozess
Gesichtet und bewertet werden alle Einreichungen von einer Jury aus erfahrenen Digital- und Kommunikationsprofis: Christoph von Dellingshausen, Geschäftsführer Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V., Malte Hasse, Geschäftsführer A
B One Digital GmbH, Anke Herbener, CEO DigitasLBi AG, Ulrich Kramer, Geschäftsführender Gesellschafter pilot Hamburg GmbH
 Co. KG, Frank Schneider, Director Marketing, Sales
 Operations koelnmesse GmbH sowie Marco Zingler, Geschäftsführer denkwerk GmbH. Die gewählten Finalisten werden eine Woche vor der dmexco benachrichtigt, die Sieger dann nach der Live-Präsentation und dem Voting des Branchenpublikums bekannt gegeben und gekürt.
Alle Informationen zum "Challenge Award 2014", der von der dmexco, der internationalen Leitmesse und Kongress für die digitale Industrie unterstützt wird, unter www.challenge-award.de .
Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter: <br /> http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_pm_challenge_award_140804
Kontakt:
Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57
40212 Düsseldorf
 www.bvdw.org
Über den BVDW
Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der Digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote - Inhalte, Dienste und Technologien - transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-how, um damit eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der Digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure für Markttransparenz und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. Wir sind das Netz.

Nadja Elias
Leiterin Public Relations - Pressesprecherin
Tel: +49 (0)211 600456-25
Fax: -33
elias@bvdw.org
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=571911" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.

40212 Düsseldorf

Firmenkontakt

Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.

40212 Düsseldorf

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung.Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft.Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern.Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche.Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und

Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW.